

zen einzuberufen. Die Parteikonferenz behandelt dringende Fragen der Politik und Taktik der Partei und beschließt darüber. Sie kann Mitglieder und Kandidaten des Zentralkomitees und der Zentralen Revisionskommission, die ihre Pflicht nicht erfüllt haben, abberufen und die Zahl der Mitglieder aus den Reihen der Kandidaten ergänzen sowie Kandidaten in das Zentralkomitee und in die Zentrale Revisionskommission wählen.

Wahlmodus und Delegiertenschlüssel für die Parteikonferenzen legt das Zentralkomitee fest. Die Beschlüsse der Parteikonferenzen, außer denen über die Auswechslung von Mitgliedern des Zentralkomitees und der Zentralen Revisionskommission und die Wahl neuer Kandi-

daten des Zentralkomitees und der Zentralen Revisionskommission, sind vom Zentralkomitee zu bestätigen und sind bindend für alle Parteiorganisationen.

48. Für die praktische Verwirklichung der Politik und der Beschlüsse der Partei bestehen im Zentralkomitee, in den Bezirks-, Stadt- und Kreisleitungen Abteilungen, die entsprechend den Instruktionen des Zentralkomitees aufgebaut sind.

Die leitenden Parteiorgane schaffen für die verschiedenen Gebiete der Parteiarbeit ständige oder zeitweilige Kommissionen und ziehen die Parteimitglieder auf jede Weise zur ehrenamtlichen leitenden Tätigkeit heran.

V. Die Bezirks- und Stadtorganisationen, die ländlichen, städtischen und betrieblichen Kreisorganisationen der Partei

49. Die Bezirks- und Stadtparteiorganisationen, die ländlichen, städtischen und betrieblichen Kreisorganisationen der Partei lassen sich in ihrer Arbeit von dem Programm und dem Statut der Partei leiten und organisieren in ihrem Bereich die Durchführung der Beschlüsse und Direktiven des Zentralkomitees.

Ihre wichtigsten Pflichten sind:

- a) die Entwicklung einer systematischen, politischen und organisatorischen Arbeit unter den Massen zur Gewinnung aller werktätigen Menschen für die bewußte Teilnahme am Aufbau des Sozialismus, für die allseitige Erfüllung der Pläne der Volkswirtschaft, für die Hebung des Wohlstandes des ganzen Volkes und für die ständige Erhöhung des kulturellen und geistigen Niveaus;
- b) die Organisierung der ideologischen Arbeit, die Propaganda des Marxismus-Leninismus in der Partei und unter den Massen, die ständige Festigung des sozialistischen Staatsbewußtseins und der Liebe zum sozialistischen Vaterland, die Leitung der örtlichen Presseorgane

sowie die Zusammensetzung der Redaktionskollegien, die Kontrolle über die Tätigkeit aller in ihrem Bereich vorhandenen Kultur- und Bildungseinrichtungen;

- c) die Anleitung der staatlichen Organe, ihre Unterstützung bei der Durchführung der Beschlüsse und Direktiven der Partei und der übergeordneten Organe der Staatsmacht; die Anleitung der Gewerkschaft, der Jugend- und Frauenorganisationen sowie aller anderen gesellschaftlichen Organisationen, durch die in ihnen bestehenden Parteigruppen, mit dem Ziel, immer breitere Massen der Werktätigen in die Arbeit dieser Organisationen einzubeziehen und ihre Initiative und Aktivität zu fördern. Die leitenden Parteiorgane sichern, daß die Parteiorganisationen nicht die Aufgaben der staatlichen Organe und gesellschaftlichen Organisationen übernehmen, weil dadurch deren Verantwortung eingeengt würde;
- d) die Auswahl und der Einsatz der leitenden Parteiarbeiter, ihre Erziehung zur Treue zum Marxismus-Leninismus, zur Ehrlichkeit, zu einem hohen